



PRESSEINFORMATION

FREI ZUR VERÖFFENTLICHUNG

BEM-Kampagne „Starke Stimmen“: Unternehmen entwickeln komplexe System-Lösungen für Elektromobilität und Energiewende

Berlin, 14.07.2022. Nach zwei Jahren Video-Kampagne und 50 Folgen später gehen dem Bundesverband eMobilität (BEM) die Themen nicht aus. Im Gegenteil: Unter dem Titel [„Starke Stimmen für die Neue Mobilität“](#) werden engagierte Mitgliedsunternehmen und ihre nachhaltigen Geschäftsideen vorgestellt, die an Komplexität zunehmend gewinnen. In maximal 7 Minuten Länge können Zuschauende ein besseres Verständnis von der Elektromobilität erlangen und mehr über die neuen Zusammenhänge mit der Energie- und Digital-Wirtschaft am Beispiel aus der Praxis erfahren. Außerdem informieren die Videos über die Erwartungen der Manager und Managerinnen an die Politik und an die Gestaltung der Rahmenbedingungen.

Für Gründer und Geschäftsführer der **Fenecon GmbH**, **Franz-Josef Feilmeier**, ist die Energiewende hin zur Erneuerbaren Energie für das Stromnetz konzeptionell bereits vollzogen. Seine neue Fabrik, die CarBatteryReFactory, unterstützt mit Speichersystemen aus Elektro-Auto-Batterien die Energieproduzenten von Wind- und Solar-Kraft. Fenecon ist es gelungen, eine kluge Baulösung zu entwickeln, mit der in Zukunft normale Einkaufsparks, Arbeitgeber oder andere Liegenschaften Erneuerbare Energie vorhalten können.



Zum Video: https://www.youtube.com/watch?v=HqOfg_nExeo

Wiederverwendung & Reparatur sind die Themen von **Gründer und Geschäftsführer Nick Zippel** und der **NAEXT GmbH**. Das Cleantec-Startup aus Seevetal bei Hamburg entwickelt Elektro-Umbausätze, mit welchem sich herkömmliche Fahrzeuge zu emissionsfreien Elektroautos



umbauen lassen. Der Vertrieb erfolgt an Partnerwerkstätten oder Flottenbetreiber. Der Ansatz wurde aus dem Flugzeugbau übernommen, wo das sogenannte Refurbishment seit Jahrzehnten praktiziert wird. Außerdem stellt NAEXT unter dem Label »NAEXT Energy« Heim- und Industriespeicher her, wobei gebrauchte Fahrzeugbatterien weitergenutzt und deutlich optimiert werden.

Zum Video: <https://www.youtube.com/watch?v=PHgppyTuniQ&t=156s>



Mit dem Video über die Torqueedo GmbH stellt der Bundesverband eMobilität einen Fahrzeug-Hersteller aus dem maritimen Bereich vor. Senior Managerin Isabel Jeschek berichtet von der Elektrifizierung zu Wasser, die das Unternehmen schon im Jahr 2005 in Angriff genommen hat, als Begriffe wie Cleantech und Elektromobilität noch nicht geprägt waren. Inzwischen bedient Torqueedo vom Sportboot bis zur Personenfähre die gesamte Palette schwimmender Fahrzeuge und ist inzwischen regelmäßiger Gesprächspartner bei Kommunen, die am Wasser liegen. Dort werden eBoote als Ergänzung des Öffentlichen Nahverkehrs in Betracht gezogen, worüber die Managerin im Video mehr berichtet.



Zum Video: <https://www.youtube.com/watch?v=tQ-S7gcC5aE&t=4s>

Country-Manager Almir Hajdarpasic bei Monta berichtet über die Lademanagement-Software, die Installateure, Ladestation-Betreiber, CPOs, Unternehmen und eFahrer zusammenbringt. Die Monta-Plattform bietet eine Hersteller-unabhängige Lösung, um die Nutzung der Ladestationen, Preise, Nutzer-Zugänge und Transaktionen nahtlos zu verwalten. Durch die App ist es möglich, die



Ladestation mit anderen Nutzern zu teilen und damit besser auszulasten. Das Start-up wurde im Herbst 2020 in Kopenhagen gegründet und ist nun neben Dänemark auch in Deutschland, Schweden, Norwegen und England aktiv. Mit bereits 60 Mitarbeitern legt Monta den Grundstein für eine skalierbare und nachhaltige Ladeinfrastruktur, um das Ladeerlebnis von Elektrofahrzeugen einfach, zugänglich und zuverlässig zu gestalten.

Zum Video: <https://www.youtube.com/watch?v=bDkuFSNDKe4&t=38s>

Der Bundesverband eMobilität (BEM) ist ein Zusammenschluss von Unternehmen, Institutionen, Wissenschaftlern und Anwendern aus dem Bereich der Elektromobilität, die sich dafür einsetzen, die Mobilität in Deutschland auf Basis Erneuerbarer Energien auf Elektromobilität umzustellen. Zu den Aufgaben des BEM gehört die aktive Vernetzung von Wirtschaftsakteuren für die Entwicklung nachhaltiger und intermodaler Mobilitätslösungen, die Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen für den Ausbau der eMobilität und die Durchsetzung von mehr Chancengleichheit bei der Umstellung auf emissionsarme Antriebskonzepte. Der Verband wurde 2009 gegründet. Er organisiert über 350 Mitgliedsunternehmen, die ein jährliches Umsatzvolumen von über 100 Milliarden Euro verzeichnen und über eine Million Mitarbeiter weltweit beschäftigen. In 19 Arbeitsgruppen arbeiten über 1.750 angemeldete Teilnehmer*innen zur kompletten Bandbreite der eMobilität.

Pressekontakt

Bundesverband eMobilität e.V. / Oranienplatz 5 / 10999 Berlin / Fon 030 8638 1874 / www.bem-ev.de / presse@bem-ev.de / [Youtube](https://www.youtube.com/channel/UC...) / [Facebook](https://www.facebook.com/bem.ev) / [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/bem-ev)